

Fast jedes 5. Kind kann am Ende der Grundschule nicht (richtig) lesen

Beitrag von „Anja82“ vom 7. Dezember 2017 14:42

Und meine Tochter wird in der 5. Klasse gerade gelobt, dass sie eine so schöne Schrift hat. Zur Erklärung, sie wurde aufgrund einer Muskelerkrankung von der Schreibrschrift befreit. 😊

Interessant wie jetzt wieder vor allem Sek1- Lehrer, die Arbeit in der Grundschule diskutieren.

Wie sind eigentlich so die Vergleichswerte. Haben sich unsere Schüler in den letzten 16 Jahren verschlechtert? Oder sind andere einfach besser geworden?

Hier die Werte:

2001 539

2006 548

2011 541

2016 537

"2001 erzielten Viertklässlerinnen und Viertklässler in Deutschland auf der Gesamtskala Lesen 539 Punkte, im Jahr 2016 537 Punkte. Die Differenz von 2 Punkten ist nicht signifikant. Dieser Befund bleibt, anders als in TIMSS (Wendt et al., 2016) in Bezug auf mathematische und naturwissenschaftliche Kompetenzen beschrieben, auch bestehen, wenn man die Veränderungen in der Zusammensetzung der Schülerschaft berücksichtigt. Im Jahr 2006 gab es zwar ein „Zwischenhoch“ (548), im Jahr 2011 aber bereits nicht mehr (541). In einer Reihe anderer Staaten, auch in der EU, ist es jedoch gelungen, die Leistungen in den vergangenen 15 Jahren zu verbessern. Deshalb hat sich die relative Position Deutschlands erheblich verschlechtert."

Quelle: <https://www.waxmann.com/?eID=texte&pdf...&typ=zusatztext>

Ich weiß auch nicht, was gegen Ebooks spricht. Lesen ist lesen. ich liebe mein Ebook und lese seither viel mehr.